

Nichtverhandeln & Unterwerfung als "Strategie"?

Kompetenz & Widerspruch

Redetext: EU-Abgeordneter Martin Sonneborn

Der Sinn einer Säuberung ist es, dass man es hinterher (schön) sauber hat. Volksmund.

Es gibt zwei Dinge, die von der Leyen und ihr allgegenwärtiger Büroleiter, US-Hausmeister [Björn Seibert](#) [3], nicht nur meiden wie die Teufel das Weihwasser, sondern bis aufs Blut bekämpfen: Kompetenz und Widerspruch.

Die EU-Kommission wollte sich einmal als deliberative Expertenstruktur verstanden wissen — ein Ort, von dem man (als Bürger) die Hoffnung haben konnte, der offene Austausch & die Abwägung von Argumenten könne — idealerweise — zum Auffinden der objektiv "besten" Lösungen für die EU & ihre 450 Millionen Bürger führen.

Seit von der Leyen & ihr (uneuropäisch) deutscher Stab aus transatlantisch-grauen Eminenzen die Brüsseler Strukturen gekapert haben, könnten sie das hundert- (oder tausend?) jährige Klischee, das Deutsche über 100 (oder 1000?) Jahre in Europa hinterlassen haben, kaum trefflicher bestätigt haben: Mit Demokratie können die ja nicht so richtig. [1:11]

Alles, was auch nur entfernt danach aussieht oder riecht, wird von Deutschen kurz und klein geschlagen, um an derselben Stelle das autoritärste, entscheidungszentrierteste, unterdrückungsaffineste, kontrollfetischisiertesten, entmündigendste & damit natürlich totalitärste System zu installieren, das die Welt, jedenfalls Europa, seit 100 (oder 1000?) Jahren gesehen hat:

- Ein Reich so schön, das nur Deutsche es zu lieben verstehen,
- eine EU, so gesund und stolz und wehrhaft und "demokratisch", dass sie nicht zehn, nicht hundert, nein: TAUSEND JAHRE wahren muss.

Totalitär in jede Himmelsrichtung,

- nach oben und nach unten,
- nach vorn und nach hinten,
- nach außen wie nach innen:

- Den EU-Bürgern gegenüber,
- den EU-Mitgliedsstaaten gegenüber,
- den EU-Institutionen gegenüber,
- den EU-Kommissaren gegenüber
- und den eigenen EU-Beamten gegenüber.

In diesem Sinne hatten von der Leyen und ihr demokratisch nie geschultes "Team" in ihrer zweiten Amtszeit bereits für das subordinationsbereiteste Kommissars-Tableau gesorgt, das es in Brüssel je (jedenfalls seit 1940) gegeben hat: Ein Kolleg aus durchgehend inkompetenten Jasagern, das der Trullah an der Spitze (und ihren US-Hinterzimmermullahs) das deutsche Durchregieren ermöglicht, **ohne** mit Widerstand auch nur rechnen zu müssen. [2:37]

Alle Kommissare aus Leyens erster Amtszeit, die über ein Mindestmaß an Kompetenz, eigenem Denkvermögen und ergo auch Widerspruchsfähigkeit verfügten, wurden nach und nach vertrieben, weggeekelt, weggelobt oder durch machtmisbräuchliche Intrigen ausgeschaltet — von [Timmermans](#) [4] und [Vestager](#) [5] bis hin zu [Schmit](#) [6] und ihrem einst sichtbarsten Gegenspieler — Superkommissar [Thierry Breton](#) [7], dessen zweite Amtsperiode von der Leyen so unbedingt verhindern wollte, dass sie Macron — unter Missbrauch ihrer Amtsmacht — so lange die Daumenschrauben anlegte, bis dieser die Nominierung zurückzog, um [Stéphane Séjourné](#) [8] aufzustellen — einen intellektuellen Leichtmatrosen, von dem weder ehm von der Leyen noch Sie je etwas Hörenswertes hören werden. [3:24]

Nun muss auch [Sabine Weyand](#) [9] nach 32 Jahren in Brüssel ihren Hut nehmen. Zum 1. Juni räumt sie ihren Posten als Leiterin der Generaldirektion Handel, um ihrer von der Leyen als „Umstrukturierung von Führungspositionen“ getarnten Versetzung nach WEITWEITWEG bzw. an das 'European University Institute' in Florenz nachzukommen.

Sabine Weyand 16/11/2018, Brüssel - EK/Berlaymont, **Urheber / Copyright**©: EU, **Foto-ID**: P-038739. **Fotograf**: Lukasz Kobus.

Der offizielle Rang einer Beraterin für „europäische strategische Partnerschaften“ hält sie von jedem realen Einfluss fern, während er ihr im ruhiggestellten Abseits weiterhin beste Bezahlung garantiert. Weyand gilt — mit Recht — als eine der kompetentesten und erfahrensten Entscheidungsträger im EU-Beamtenstab: sie hat den Brexit verhandelt, die WTO-Reform, einen Haufen bilateraler Verträge, [Mercosur](#) [10] und, und, und. [4:16]

Zum Verhängnis geworden ist ihr das einzige Handelsabkommen ihrer Amtszeit, das sie NICHT verhandelt hat, nämlich jener [EU-Unterwerfungsdeal von Turnberry](#) [11], Schottland, in dessen Vorfeld der Leyen-Stab die bedingungslose Annahme der von den USA einseitig vorgegebenen — und die EU klar benachteiligenden — Konditionen & Zölle vorgegeben hatte:

- 750 Milliarden für US-Drecksfrackinggas, 600 Milliarden für Drecksinvestitionen in den USA
- und 1.000 Milliarden für Drecks militärschrott aus den USA.
- Dazu 15%-Einheitszoll gegenüber Null.

► Nichtverhandeln & Unterwerfung als "Strategie"?

[12] Ohne das Ausspielen der von der EU gehaltenen "Karten" auch nur in Erwägung zu ziehen? Wie begeistert Sabine Weyand von dieser leyenhaften "Verhandlungslinie" war, sehen Sie auf dem [im Video unten!] eingeblendeten fotografischen Stilleben, auf dem "Die Frau ohne Lächeln" unschwer am Fehlen ihres Lächelns zu erkennen ist. Und seit ihrem Rausschmiss sehen Sie auch:

Wer zu Subordination und/oder Dummheit schlicht nicht fähig ist (oder in beiden Disziplinen zumindest zur Heuchelei), wer Widerworte gibt, wer es gar wagt, AUS GRÜNDEN einen abweichenden Standpunkt zu vertreten, der hat in der EU von der Leyens natürlich nichts verloren, keine Zukunft — wo denken Sie hin. [5:42]

Weyand wird ihre Shakespeare- & Dickens-Zitate ebenso mitnehmen wie das Gewicht der Beamtengeneration, deren prominente Vertreterin sie war — einer Generation, die dem Ethos des Experten und dem Ideal der durch ihn optimierten deliberativen Entscheidungsfindung noch verpflichtet war.

Und sie wird den letzten Rest einer europäischen Organisationskultur mitnehmen, die nicht soldatischen Kadavergehorsam, sondern die Achtung der genuinen Interessen der Europäischen Union als höchstes Ziel ansah. [6:13]

Der ehemalige EU-Superkommissar Thierry Breton, der bei seiner Kritik an der Amts- und EU-Führung von der Leyens nie ein Blatt vor den Mund nahm, schreibt zur Entlassung Weyands:

"Die Turnberry-Abkommen sollten Europa Stabilität bringen — im Austausch für eine handelspolitische und energetische Unterwerfung. Indem Donald Trump einseitig die Zölle auf Automobile um 25% anhebt, beweist er, dass die EU sich auf Unterwerfung UND Demütigung eingelassen hat.

Zollen wir Sabine Weyand, Generaldirektorin für Handel, unseren Respekt für ihren Mut — sie hatte sich geweigert, den Daumen zu heben für dieses unwürdige Abkommen. Das Ende ihres Mandats wurde diese Woche bekannt gegeben."

Nie hätten wir gedacht, dass wir ihm einmal so entschieden zustimmen würden. Und Sie da draußen merken sich vielleicht bitte EINS: So sehr sie auch versuchen mag, sich in Brüssel und vor Ihnen da draußen aufzuspielen:

Es war nie und ist nicht von der Leyen, die „die EU“ verteidigt.

Es ist die EU, die sich gegen von der Leyen verteidigen muss.

Europa nicht den Leyen überlassen!

Vielen Dank und tschüss draußen an den Geräten. [7:72]

Martin Sonneborn, fraktionsloser EU-Abgeordneter >> <https://martinsonneborn.de/>

HINWEIS: Der per Video vorgetragene Text wurde von Helmut Schnug transkribiert inkl. notwendiger Nachkorrekturen und einigen Zeitmarken (Timestamps, Sprungmarken)! Teile bitte gerne mittels Verlinkung diesen Artikel im Netz – neue Leser auf Kritisches-Netzwerk.de sind immer willkommen. H.S.



ACHTUNG: Die Bilder, Grafiken, Illustrationen und Karikaturen sind **nicht** Bestandteil der Originalveröffentlichung und wurden von KN-ADMIN Helmut Schnug eingefügt. Für sie gelten folgende Kriterien oder Lizenzen, siehe weiter unten. Grünfärbung von Zitaten im Artikel und einige zusätzliche Verlinkungen wurden ebenfalls von H.S. als Anreicherung gesetzt, ebenso die Komposition der Haupt- und Unterüberschrift(en) geändert.

► Bild- und Grafikquellen:

1. Dr. Ursula von der Leyen (geb. *Albrecht*; * 8. Oktober 1958 in Ixelles/Elsene, Belgien), CDU-Funktionärin und seit dem 1. Dezember 2019 Präsidentin der Europäischen Kommission, ist auch bekannt als Klima-Urschi, vormals Flinten-Urschi und Beratersumpf-Urschi, vormals Zensursula, vormals Bundes-Urschi für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, vormals niedersächsische Urschi-Ministerin für Soziales, Frauen, Familie und Gesundheit. Sie hatte die Löschung ihrer Handysdaten ausgerechnet zu dem Zeitpunkt veranlasst, an dem ein parlamentarischer Untersuchungsausschuss in der Leyen-Berateraffäre diese Daten dringend zur Aufklärung des Korruptionsfalles brauchte.

Text zum Foto: Ursula von der Leyen, spricht auf dem Jahrestreffen 2023 des Weltwirtschaftsforums in Davos-Klosters, Schweiz, 17. Januar 2023. Plenarsitzung **Foto / Copyright OHNE Inlet:** Weltwirtschaftsforum (WEF) / Greg Beadle. **Quelle:** [Flickr](#) [13]. Namensnennung - Nicht-kommerziell - Weitergabe unter gleichen Bedingungen 2.0 Generic [CC BY-NC-SA 2.0](#) [14]). Inlet: „**Does It Look Like I Give A Fuck**“ (DILLIGAF) - „**Sieht es so aus, als würde es mich kümmern?**“ Der Text wurde von Helmut Schnug eingearbeitet. Die Lizenz bleibt bestehen.

2. Karikatur: NosFEUratu - Phantom der Macht. **Bildunterschrift:** "Danke, EU. Wir profitieren von Dir wie kein anderes Land."

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[15]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [16]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [17] und [HIER](#) [18].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** [wiedenroth-karikatur.de/](#) [19].

3. Karikatur: »Karikatur BUNTHEIT - VIELFALT - TOLERANZ: Wer Toleranz verdient und wer nicht, entscheidet der Oberste EU-Sowjet. Bildunterschrift: Morgenappell im EUdSSR- Umerziehungslager für Spalter und Abweichter.«

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Studium der Wirtschaftswissenschaften/ Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[15]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [16]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quellen:** [Flickr](#) [20] und [HIER](#) [21].

⇒ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** [wiedenroth-karikatur.de/](#) [19].

4. Sabine Weyand (* 1964) ist eine hohe deutsche Beamtin der Europäischen Union. Zwischen Oktober 2016 und Mai 2019 war sie Stellvertreterin des EU-Chefunterhändlers Michel Barnier bei den Brexit-Verhandlungen der EU mit dem Vereinigten Königreich. Seit Juni 2019 leitet sie die Generaldirektion Handel.

Am 28. April 2026 wurde bekannt gegeben, dass sie dieses Amt niederlegen werde; Spekulationen zufolge sei dies auf Meinungsverschiedenheiten mit EU-Kommissionspräsidentin Ursula von der Leyen und Handelskommissar Maroš Šefčovič hinsichtlich des kürzlich geschlossenen Handelsabkommens zwischen der EU und den Vereinigten Staaten zurückzuführen.

Zum 1. Juni 2026 räumt sie ihren Posten als Leiterin der Generaldirektion Handel, um ihrer von vonderLeyen als **Umstrukturierung von Führungspositionen** getarnten Versetzung nach WEITWEITWEG bzw. an das 'European University Institute' in Florenz nachzukommen.

Der offizielle Rang einer Beraterin für „europäische strategische Partnerschaften“ hält sie von jedem realen Einfluss fern, während er ihr im ruhiggestellten Abseits weiterhin beste Bezahlung garantiert. Weyand gilt — mit Recht — als eine der kompetentesten und erfahrensten Entscheidungsträger im EU-Beamtenstab: sie hat den Brexit verhandelt, die WTO-Reform, einen Haufen bilateraler Verträge, Mercosur und, und, und.

Zum Verhängnis geworden ist ihr das einzige Handelsabkommen ihrer Amtszeit, das sie NICHT verhandelt hat, nämlich jener EU-Unterwerfungsdeal von Turnberry, Schottland, in dessen Vorfeld der Leyen-Stab die bedingungslose Annahme der von den USA einseitig vorgegebenen — und die EU klar benachteiligenden — Konditionen & Zölle vorgegeben hatte.

Quelle: EU-Kommission - Audiovisueller Dienst >> [Foto](#) [22]. **Credit:** EC. **Urheber / Copyright ©:** Europäische Union, 2018. **Foto-ID:** P-038739. **Fotograf:** Lukasz Kobus. **Lizenz** [23]: Sofern nicht anders (z. B. in individuellen Urheberrechtshinweisen) angegeben, werden im Eigentum der Kommission befindliche Inhalte auf dieser Website zu den Bedingungen der Lizenz Creative Commons Attribution 4.0 International ([CC BY 4.0](#) [24]) zur Verfügung gestellt. Dies bedeutet, dass die Weiterverwendung gestattet ist, sofern die Quelle ordnungsgemäß genannt wird und Änderungen klar angegeben werden. Bei der Weiterverwendung darf die ursprüngliche Bedeutung oder Botschaft des Inhalts nicht verfälscht werden.

5. NO EU! Die EU ist ein antidemokratisches, bürgerfeindliches und korruptes Regime. Europa ist weit mehr als die EU! JA zu EUROPA!- NO EU! The EU is an undemocratic, resident-unfriendly and corrupt regime. Europa is not merely EU, but rather! YES to EUROPE! Bildidee: Helmut Schnug. **Techn. Umsetzung:** Wilfried Kahrs (WiKa), Tirschenreuth (* 5. November 1960; † 3. Sept. 2024). R.I.P. WiKa - Du bleibst unvergessen. Ein Freund für's Leben und darüber hinaus. ♥

6. Karikatur: Feuchte Machtträume der EUdSSR-Apparatschiks: Eine eigene Armee, eigene Gefängnisse, eigenes Schuldenmachen -- und einen eigenen Geheimdienst! – U.v.d.L. **GESICHERT RECHTSEXTREM. SOFORT VERBIETEN.** EUStasu. **Untertitel: "Wurde aber Zeit, das ich auch so ein praktisches Teil bekomme."**

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der

Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[15]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [16]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [25] und [HIER](#) [26].

7. Karikatur: Im Land der Hausdurchsuchungen und der feixenden, politisch ambitionierten Staatsanwälte. Kann man noch an Schranken des Staatsterrors glauben? – **Sie haben öffentlich die Regierung kritisiert. Strafe: Wir stellen Ihr Haus auf den Kopf!** - **"Sie haben öffentlich die Regierung kritisiert. Strafe: Sie leben per sport auf der Straße. Untertitel:** Gestern noch karikaturistische Überspitzung, morgen schon ...

Karikatur: Copyright © Götz Wiedenroth. **Zur Person:** Götz Wiedenroth wird 1965 in Bremen geboren, beginnt seine berufliche Laufbahn als Industrie- und Diplomkaufmann. Kaufmännische Ausbildung bei der Daimler-Benz AG, Niederlassung Hamburg. Es folgten ein Studium der Wirtschaftswissenschaften / Betriebswirtschaftslehre an der Nordischen Universität Flensburg und der Universität Kiel, Abschluß dortselbst 1995. Beschäftigt sich während des Studiums als Kleinunternehmer mit der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst, organisiert Seminare, Ausstellungen und Kongresse zum Thema Kulturmanagement auf Schloß Glücksburg in Glücksburg. Arbeitet in Flensburg seit 1995 als freier Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner.

[15]

Seine ersten Karikaturveröffentlichungen erscheinen 1989 in der Flensburger Tagespresse. Von 1995 bis 2001 zeichnet er täglich für den Karikaturendienst von news aktuell, einer Tochtergesellschaft der Deutschen Presse-Agentur (dpa) in Hamburg. Von 1996 bis 2016 erscheinen landes- und lokalpolitische Karikaturen aus seiner Feder in den Tageszeitungen des Schleswig-Holsteinischen Zeitungsverlags, Flensburg.

Der von Kindheit an passionierte Zeichner erhält 1997, 2001 und 2008 Auszeichnungsurkunden des "Deutschen Preises für die politische Karikatur", verliehen durch die Akademie für Kommunikation in Baden-Württemberg, Stuttgart. >> [weiterlesen](#) [16]. Herzlichen Dank für die Freigabe zur Veröffentlichung Ihrer Arbeiten im Kritischen Netzwerk. **Quelle:** [Flickr](#) [27] und [HIER](#) [28].

→ **Götz Wiedenroth (Karikaturist, Cartoonist, Illustrator und Zeichner):** wiedenroth-karikatur.de/ [19].

Quell-URL: <https://kritisches-netzwerk.de/forum/nichtverhandeln-unterwerfung-als-strategie>

Links

- [1] <https://kritisches-netzwerk.de/user/login?destination=comment/reply/11977%23comment-form>
- [2] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/nichtverhandeln-unterwerfung-als-strategie>
- [3] https://de.wikipedia.org/wiki/Bj%C3%B6rn_Seibert
- [4] https://de.wikipedia.org/wiki/Frans_Timmermans
- [5] https://de.wikipedia.org/wiki/Margrethe_Vestager
- [6] https://de.wikipedia.org/wiki/Nicolas_Schmit
- [7] https://de.wikipedia.org/wiki/Thierry_Breton
- [8] https://de.wikipedia.org/wiki/St%C3%A9phane_S%C3%A9jour%C3%A9
- [9] https://de.wikipedia.org/wiki/Sabine_Weyand
- [10] <https://kritisches-netzwerk.de/forum/einmal-alles-ueber-merzsur>
- [11] <https://weltweit-erfolgreich.de/hessen/aktuelles/detail/eu-handelsabgeordnete-stimmen-turnberry-zollabkommen-zu/>
- [12] https://kritisches-netzwerk.de/sites/default/files/u17/eu_flag_no_europaeisches_european_union_referendum_kritisches_netzwerk_brexit_entdemokratisierung_korruptes_corrupt_system_regime_brussel_lobbyismus_m
- [13] <https://www.flickr.com/photos/worldeconomicforum/52632536641/>
- [14] <https://creativecommons.org/licenses/by-nc-sa/2.0/deed.de>
- [15] https://www.wiedenroth-karikatur.de/Kunstmarkt/KunstmarktOriginalDigitalisatAblage/002/Inserat_Kauf_Drucke_Limitiert_Numeriert_Handsigniert.jpg
- [16] https://www.wiedenroth-karikatur.de/05_person.html
- [17] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/10351822926/>
- [18] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari121127_Europa_Griechenland_Rettung_Hilfsgelder_ESM_Ausfallgarantien_Staat_Deutschland.html
- [19] <https://www.wiedenroth-karikatur.de/>
- [20] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/16746046271/>
- [21] https://www.wiedenroth-karikatur.de/KariAblage201503/20150307_Europa_EUdSSR_Umerziehungslager_Toleranz.jpg
- [22] <https://audiovisual.ec.europa.eu/de/media/photo/P-038739>
- [23] <https://audiovisual.ec.europa.eu/de/conditions-of-use>
- [24] <https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/deed.de>
- [25] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/54940917718/in/photolist-h88uD4-gyWPWn-h88R3v-2r3oZMb-gLAdLq-gLNj4e-gJMnv9-gyugWA-gLBUbc-2rGWyJ3-2pzBDZo-gLNzAX-2q3ssNb-gEjY8a-gLEdCk-gLPifr-gLFbNh-gKes2R-2ht4ZBb-gKjs2R-gD9d8J-gLBPmH-gJMISK-gDadRN-2nSGrZu>
- [26] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_PolitKari251122_Europa_EUdSSR_Kommission_Forderung_Geheimdienst_EU-Kontrolle.html
- [27] <https://www.flickr.com/photos/wiedenroth/54939840737/in/photolist-2gk2gnF-2rGR3zp-2nm4hW6>
- [28] https://www.wiedenroth-karikatur.de/02_WirtKari251122_Staat_Drangsaliieren_Terror_Strafe_Hausdurchsuchung_Strafbarkeitsgrenze.html
- [29] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/abweichler>
- [30] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/antidemokratisches-burgerfeindliches-korruptes-regime>
- [31] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/autoritarismus>
- [32] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/beratersumpf-uschi>
- [33] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/bjorn-seibert>
- [34] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/daumenschrauben>
- [35] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/demutigung>
- [36] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/deutsches-durchregieren>
- [37] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/dilligaf>
- [38] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/emmanuel-macron>
- [39] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/energetische-unterwerfung>
- [40] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entmundigung>
- [41] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/entscheidungszenzentrierung>
- [42] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-abgeordneter>
- [43] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eudssr-umerziehungslager>
- [44] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-handelsabgeordnete>
- [45] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eui>
- [46] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-kommission>
- [47] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-kommissionsprasidentin>
- [48] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-parlament>
- [49] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/europaabgeordnete>
- [50] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/europaisches-hochschulinstitut>
- [51] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/europaparlamentarier>
- [52] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/european-university-institute>
- [53] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-unterwerfungsdeal>
- [54] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/eu-us-handelsabkommens-von-turnberry>
- [55] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/flinten-uschi>
- [56] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/frans-timmermans>
- [57] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/frau-ohne-lacheln>
- [58] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/generaldirektion-handel>
- [59] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handelspolitische-unterwerfung>
- [60] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/handels-und-zollfragen>
- [61] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ideologienpool>
- [62] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/inkompetente-jasager>
- [63] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/intellektueller-leichtmatrose>
- [64] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kadavergehorsam>
- [65] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/kontrollfetischismus>
- [66] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ukasz-kobus>
- [67] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/machtmissbrauchliche-intrigen>
- [68] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/margrethe-vestager>
- [69] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/maros-sefcovic>
- [70] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/martin-sonneborn>
- [71] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mdep>
- [72] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/mitglied-des-europaischen-parlaments>

[73] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nichtverhandeln-unterwerfung-als-strategie>
[74] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nicolas-schmit>
[75] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/nosfeuratu>
[76] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/sabine-weyand>
[77] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/souveranitatsverlust>
[78] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/stephane-sejourne>
[79] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/thierry-breton>
[80] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarstes-system>
[81] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/totalitarismus>
[82] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/trullah-der-spitze>
[83] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/turnberry-abkommen>
[84] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/turnberry-deal>
[85] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/umstrukturierung-von-fuhrungspositionen>
[86] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterdruckung>
[87] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/unterwerfung-als-strategie>
[88] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/ursula-von-der-leyen>
[89] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/us-hinterzimmermullahs>
[90] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/verfugungsanspruch-der-herrschenden>
[91] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/vonderleyen>
[92] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wegekeeln>
[93] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/wegloben>
[94] <https://kritisches-netzwerk.de/tags/zensursula>